

Special
Olympics
Bayern



Landesspiele 2017
Hof, 12.–16. Juli

Landesspiele für Menschen
mit geistiger Behinderung



Ausschreibung

**Special Olympics
Landesspiele Bayern Hof 2017
12. – 16. Juli 2017**

**Landesspiele für Menschen
mit geistiger Behinderung**

**Special
Olympics
Bayern**



**Landesspiele 2017
Hof, 12.–16. Juli**

**Landesspiele für Menschen
mit geistiger Behinderung**



HOF IN BAYERN
GANZ OBEN

Unterstützt von:



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales,
Familie und Integration

Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**

BAYERISCHE
LANDESSSTIFTUNG



**OBERFRANKEN
STIFTUNG**

Ausschreibung

Special Olympics Landesspiele Bayern 2017 Hof

Landesspiele für Menschen mit geistiger Behinderung

12. – 16. Juli 2017

Die Special Olympics Landesspiele Bayern 2017 Hof finden im Juli 2017 im bayerischen Regierungsbezirk Oberfranken statt. Die Landesspiele finden erstmals im neu geschaffenen Vierjahresrhythmus statt. Hinsichtlich der Veranstaltungsdauer gibt es ebenfalls zwei wichtige Neuerungen zur letztmaligen Durchführung. Für die Special Olympics Landesspiele Bayern 2017 Hof werden nun vier Wettbewerbstage angesetzt, die auch das Wochenende einschließen (Mittwoch – Sonntag).

Special Olympics Bayern feiert mit den Landesspielen 2017 zudem ein besonderes Jubiläum. Es werden die zehnten Landesspiele von Special Olympics Bayern sein.

SPECIAL OLYMPICS INTERNATIONAL ist weltweit die größte – durch das IOC offiziell anerkannte – Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, die 1968 in den USA durch Familie Kennedy gegründet wurde.

Special Olympics hat es sich zur Aufgabe gemacht, Kindern und Erwachsenen mit geistiger Behinderung durch ganzjähriges, regelmäßiges Sporttraining und Wettbewerbe in einer Vielzahl von olympischen Sportarten dauerhaft die Möglichkeit zu geben, körperliche Fitness zu entwickeln, Mut zu beweisen, Freude zu erfahren und dabei Begabungen, Fähigkeiten und Freundschaften mit ihren Familien, anderen SO Athleten und der Gemeinschaft zu teilen.

Für die ca. 1.500 Athleten und deren 400 Trainer aus ganz Bayern und den benachbarten Bundesländern, sowie für die 450 freiwilligen Helfer und 100 Familienangehörigen sollen die Special Olympics Landesspiele Bayern 2017 Hof zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Eingeladen sind Athleten aller Leistungsniveaus, die mehrjährig regelmäßig trainieren. Die Special Olympics Landesspiele Bayern 2017 Hof sind Anerkennungswettbewerb für die Bewerbung zur Teilnahme an den Nationalen Sommerspielen 2018.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Ausschreibung auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z. B. Teilnehmer/innen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort des Schirmherren	4
1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN	5
1.2 Zielgruppe/Teilnahmeberechtigung.....	6
1.3 Delegationsgröße.....	6
1.4 Registrierung/Anmeldung.....	6
1.5 Online-Anmeldung.....	7
1.6 Versorgungspauschale.....	8
1.7 Anreise.....	8
1.8 Unterkunft/Verpflegung/Transport.....	9
1.9 Veranstaltungsstätten.....	9
1.10 Versicherung.....	10
1.11 Zeitplan.....	11
2. SPORTPROGRAMM	12
2.1 Vorbemerkungen.....	12
2.2 Klassifizierung.....	12
2.3 Siegerehrungen.....	13
2.4 Unified Programm.....	13
2.5 Sportkleidung.....	14
2.6 Sportarten.....	14
3. RAHMENPROGRAMM	23
3.1 Eröffnungsfeier und Abschlusszeremonie.....	23
3.2 Athleten- und Helferdisko.....	23
3.3 Familienprogramm.....	23
4. ANSPRECHPARTNER	24

Grußwort des Schirmherren Horst Seehofer, Bayerischer Ministerpräsident



Meinen herzlichen Gruß an die Aktiven der Special Olympics, an die Organisatoren der Landesspiele in Bayern 2017 sowie an alle Freunde und Förderer der guten Idee von Special Olympics!

Ich freue mich, dass Hof im Sommer 2017 Schauplatz spannender Wettkämpfe werden soll. 1.500 Sportlerinnen und Sportler wollen in verschiedenen Disziplinen ihr Können miteinander und

aneinander messen. Dabei werden knapp eintausend Helfer und Betreuer unterstützen, damit jeder Aktive seine persönliche Fähigkeit entfalten und erproben kann.

Der moderne Sport hat viele Gesichter! Wir bewundern Frauen und Männer, die Höchstleistungen vollbringen. Wir lieben ihre Wettkämpfe; Sport soll sich aber nicht auf solche Spitzenergebnisse beschränken, sondern kann und soll möglichst viele Menschen in Bewegung bringen. Das schließt die Menschen mit Behinderung ein!

Wo sie ein besonderes Umfeld brauchen, sollen sie es finden – beispielsweise bei den Wettkämpfen, die dem Gedanken von Special Olympics folgen. Hier stehen nicht nur einzelne Ergebnisse im Vordergrund, sondern ebenso auch das Gemeinschaftserlebnis, die Freude an der persönlichen Herausforderung und das Vergnügen an der mitreißenden Atmosphäre, die den Sport auszeichnet.

Deshalb danke ich allen Unterstützern, die sich für solche Veranstaltungen einsetzen, und den vielen Menschen, die sie fördern. Freuen wir uns auf die Special Olympics 2017 in Hof!



Horst Seehofer
Bayerischer Ministerpräsident

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 Eckdaten

Veranstalter:	Special Olympics Deutschland in Bayern e.V.
Ausrichter:	Stadt Hof Örtliche (Sport)Vereine
Schirmherrschaft:	Ministerpräsident Horst Seehofer
Teilnehmerzahlen:	1.500 Athleten mit und ohne geistiger Behinderung 400 Trainer 450 Helfer 300 Teilnehmer am wettbewerbsfreien Programm 100 Familienangehörige

Kurzportrait Stadt Hof

"Hof in Bayern ganz oben"... das sagen die Hofer gerne über ihre Stadt. Ob man Hof auf der Landkarte sucht, die topografische Höhe meint oder auch im übertragenen Sinn - immer kommt man zum gleichen Ergebnis.

Von den romantischen Biedermeierfassaden sollte man sich aber nicht täuschen lassen: Heute sind es historische Kulissen für aufregende Kultur- und Sportevents, für gemütliches Shopping sowie genussvolle Stunden bei den Köstlichkeiten aus Küche und Keller.

Die Internationalen Hofer Filmtage, das Theater Hof und die Hofer Symphoniker sind die Aushängeschilder dieser Stadt, aber auch der romantisch-verträumte Bürgerpark Theresienstein - einer der schönsten Parks Deutschlands - hat es zu hohem Ansehen gebracht. Von hier aus sind es nur wenige Schritte in die lebhafteste Fußgängerzone mit den vielen Geschäften und Kaufhäusern, die auf einer Anhöhe über der Saale liegt und Besucher wie Einheimische zum Einkaufen und Genießen verlockt:

Gibt es hier doch bekanntermaßen die allerbesten Wurstsorten, die man gerne - zusammen mit knusprigem Brot - als Wegzehrung einpackt

Mitten drin in der freundlichen Einkaufsstadt findet man auch den Hofer „Wärschtlamo“, einen ganz besonderen Wurstverkäufer, den es nur hier gibt. Man erkennt ihn an seinem Messingkessel und seiner pfeffigen und hilfsbereiten Art. Ein Besuch beim Hofer „Wärschtlamo“ ist ein Muss bei jedem Aufenthalt in der Stadt.

Im Süden der Stadt liegt der herrlich blaue Untreusee, ein Traum für alle Naturfreunde und Wassersportler. Ein besonderer Anziehungspunkt ist, neben Kletterpark und Labyrinth, wohl der Biergarten direkt am Ufer.

Radler auf dem nahen Saale-Radwanderweg machen gerne einen kleinen Abstecher zum See. Viele machen in Hof Station, fahren von hier aus bequem zur Saalequelle und radeln am nächsten Tag - nach einer Übernachtung und einem leckeren Abendessen - genussvoll weiter ihrem Ziel entgegen

Jede Jahreszeit hat ihren eigenen Reiz. Egal, ob Sie auf der Durchreise sind, sich in Hof aufhalten oder eine kleine Rundreise durch die Region planen um die herrliche Seen- und Mittelgebirgslandschaft in nächster Umgebung zu erkunden:

Sie werden sich gut erholen.

Weitere Informationen: <http://www.hof.de>

Wichtigste Daten im Überblick

Fr., 31. März 2017:	Ende der Online-Anmeldung
Ab Do., 1. Juni 2017:	€ 10,-/Person Stornogebühr bei Abmeldung eines Teilnehmers
Ab Do., 22. Juni 2017:	keine Rückerstattung der Pauschale bei Abmeldung mehr möglich
Mo., 26. Juni 2017:	Fristablauf für Ummeldungen
Mi., 12. - So., 16. Juli 2017:	Veranstaltungswoche

1.2 Zielgruppe/Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahme an Special Olympics Trainings- und Wettbewerbsangeboten steht allen Menschen mit geistiger Behinderung, die die Altersvoraussetzungen erfüllen, unabhängig von der Art oder des Grads der Behinderung, offen. Einzige Voraussetzung ist, dass sich die Person bereit erklärt, gemäß den Bestimmungen der GENERAL RULES an Special Olympics teilzunehmen.

An den Special Olympics Landesspiele 2017 Hof sind bayerische Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung, sowie Unified-Partner ab dem 12. Lebensjahr startberechtigt, die ein regelmäßiges Training absolviert haben. Stichtag für das Alter ist der 12.07.2017.

Die geistige Behinderung muss von einer offiziell anerkannten Stelle bestätigt sein (vgl. offizielle Special Olympics Sportregeln, Artikel 1). Menschen mit psychischer Behinderung sind als Unified-Partner startberechtigt.

Grundsätzlich werden in allen Sportarten Athleten aus anderen Bundesländern zugelassen. Bei einem Überschreiten der max. Teilnehmerzahlen pro Sportart haben bayerische Athleten Vorrang.

1.3 Delegationsgröße

Die Delegationsgröße pro Einrichtung/Verein ist offen. Bei den Großsportarten Leichtathletik und Schwimmen wird die Gesamt-Teilnehmerzahl begrenzt.

Ein Betreuer/Teilnehmer-Verhältnis von mindestens 1:3 wird dringend empfohlen, ein Verhältnis von 1:4 ist Pflicht. Es ist darauf zu achten, dass trotz der räumlichen Trennung der Sportarten eine Betreuung aller Teilnehmer gewährleistet ist.

Der Veranstalter hat entsprechend der Kapazität der Sportanlagen maximale Teilnehmerobergrenzen festlegen müssen. Eine Nachmeldung von Sportlern nach Ablauf der Anmeldefrist ist nicht möglich.

1.4 Registrierung/Anmeldung

Die Anmeldung muss bis spätestens **Fr., 31.03.2017 (Ausschlussfrist)** erfolgen. Jedes Team muss einen Delegationsleiter bestimmen. Der Delegationsleiter ist für die Vorbereitung der Delegation zuständig und trägt während der Veranstaltung die Hauptverantwortung für die gesamte Delegation (sportartübergreifend). Unter der angegebenen Mobilnummer muss der Delegationsleiter auch während der Veranstaltung vor Ort erreichbar sein. Darüber hinaus ist pro Sportart bzw. für jedes Team ein Sport-Verantwortlicher zu benennen. Nur der Sport-Verantwortliche nimmt an den Trainermeetings teil und hat die Möglichkeit mit der Wettbewerbsleitung Kontakt aufzunehmen. **Wird eine Delegation von nur einem Trainer betreut, kann dieser gleichzeitig Delegationsleiter und Headcoach sein (Beispiel: Familie als Delegation).**

1.5 Online-Anmeldung

Bis zum 31. März 2017 können Sie die Anmeldung über unsere Homepage unter hof2017.specialolympics.de vornehmen. Hinweise zur Anmeldung finden Sie direkt auf der Online-Maske. Für die Anmeldung sind drei Schritte notwendig:

- 1) Anmeldung der Delegation
- 2) Anmeldung der Delegationsleiter/HeadCoaches/Trainer
- 3) Anmeldung der Sportler (jeder Athlet und Unified Partner ist einzeln anzumelden).

Für die Anmeldung/Registrierung steht ausschließlich die Online-Anmeldung zur Verfügung.

Die Bestätigung der Einverständniserklärung/Medizinisches Formblatt sowie die Einwilligungserklärung für Film- und Fotoaufnahmen wird von SOBY über die Online-Anmeldung abgewickelt. Die Einwilligungserklärung für Film- und Fotoaufnahmen ist eine rechtliche Absicherung für SOBY, die aufgrund der Vielzahl moderner Medien notwendig ist. Die Einwilligung war bisher Bestandteil des Medizinischen Formblatts. An der praktischen Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit und der Verwendung der Bilder wird SOBY im Vergleich zu vorangegangenen Spielen nichts verändern.

Folgende Formblätter/Dokumente stehen zum Download auf unserer Homepage bereit.

- Ummeldeformular
- Buchungsformular für Unterkünfte der Stadt Hof
- Familienbrief
- Anmeldung Familien (nur im Ausnahmefall)
- Meldeformulare für Demo-Wettbewerbe und Aktivtage im Rahmen der Landesspiele

Weitere Formblätter werden im weiteren Verlauf und nach Meldeschluss zur Verfügung gestellt. Die Informationen hierzu erhalten Sie SOBY.

Bitte beachten Sie den folgenden Hinweis zur Bestätigung der Registrierung:

Nach Erhalt der Bestätigungs-E-Mails, in denen alle Daten der Bewerbung noch einmal dargestellt sind, bitten wir Sie darum, sich diese in Ihren Unterlagen abzuheften. Im Zweifelsfall werden wir Sie bitten, uns diese Bestätigungs-E-Mails zuzusenden. Ohne Erhalt der Bestätigungs-E-Mail ist Ihre Bewerbung nicht gültig! **Wir bitten wir Sie herzlich uns dringend zu kontaktieren, sollten Sie keine Bestätigungs-E-Mail für die einzelnen Registrierungen erhalten haben. Wir werden keine Registrierungen akzeptieren, sofern diese Bestätigung nicht vorliegt.**

Ummeldung

Athleten und Unified Partner können bis zum Montag, 26. Juni 2017 umgemeldet werden. Hierfür ist das Ummeldeformular (zum Download auf der Webseite) zu verwenden. Die Athleten und Unified Partner sollten durch folgende Sportler ersetzt werden:

- der gleichen Sportart und Disziplin
- des gleichen Leistungslevels
- des gleichen Geschlechts
- der gleichen Altersgruppe

Ummeldungen im WBFA können ohne obige Einschränkung durchgeführt werden.

Nach dem 26. Juni 2017 werden unter keinen Umständen noch Ummeldungen angenommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

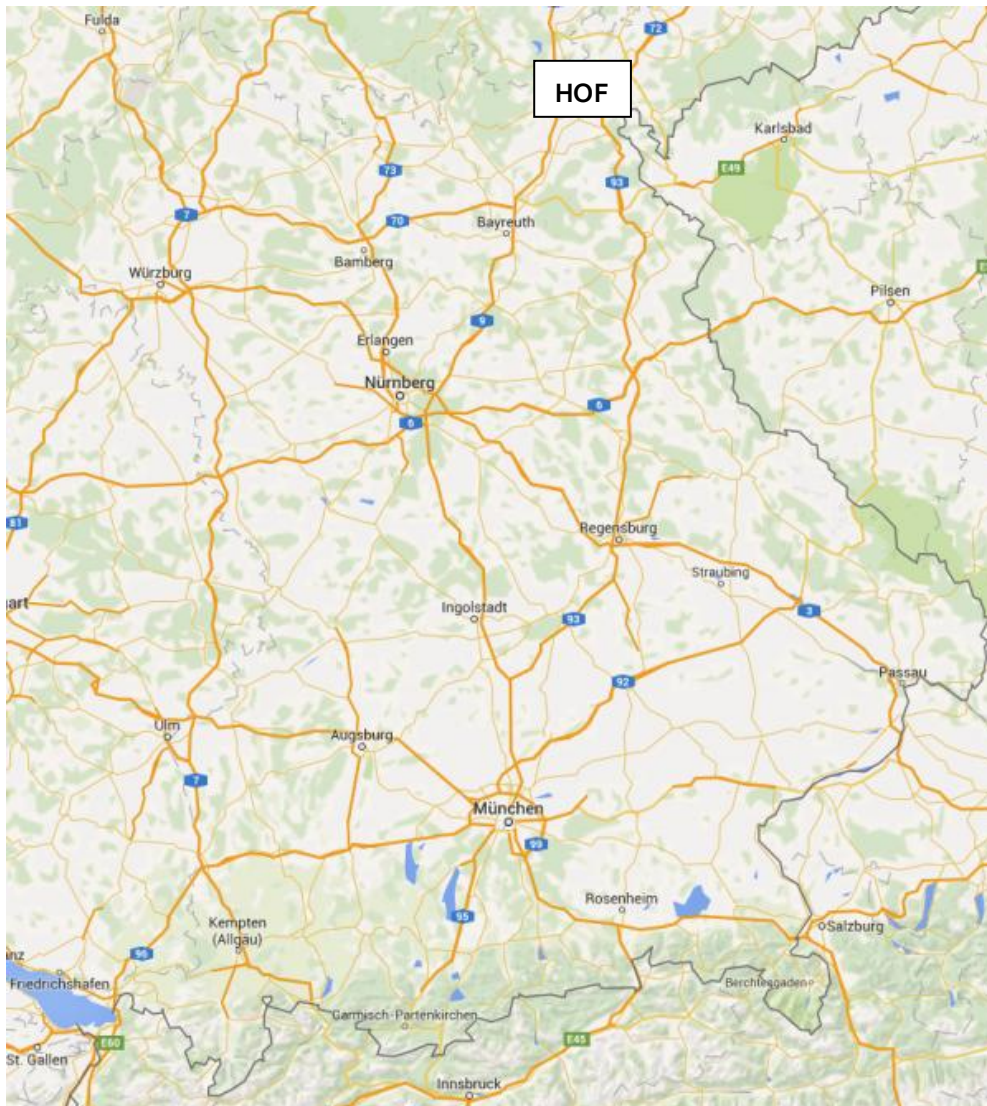
Delegationsleiter, Headcoaches und Trainer können bis zum Akkreditierungstag umgemeldet werden. Änderungen sind aber in jedem Falle bei SOBY anzumelden.

1.6 Versorgungspauschale

Die Versorgungspauschale (4x Mittagsverpflegung, Getränke, Rahmenprogramm) beträgt **€ 40,-/Person**. Der Betrag ist nach Rechnungsstellung zu überweisen. Die Rechnungsstellung erfolgt durch Special Olympics Bayern. Ist die Teilnahme für einen Athleten aus finanziellen Gründen nicht möglich, bitten wir um Kontaktaufnahme. Für Einrichtungen, Vereine oder Einzelpersonen, die **kein** Mitglied von Special Olympics Deutschland sind, erhöht sich die Pauschale auf € 80,-/Person.

Bei schriftlichen und bestätigten Absagen zwischen dem 01.06. und 21.06.2017 werden Stornogebühren in Höhe von € 10,-/Person erhoben. Bei Absagen ab dem 22.06.2017 ist die Gesamtpauschale zu zahlen.

1.7 Anreise



Weitere Informationen unter: www.hof.de

1.8 Unterkunft/Verpflegung/Transport

Unterkunft sowie Frühstück und Abendverpflegung müssen **selbständig** gebucht werden.

Wie bei vergangenen Veranstaltungen müssen sich die teilnehmenden Institutionen selbst um die Buchung und Unterbringung mit Halbpension (Frühstück und Abendessen) bemühen.

Das Buchungsformular für Unterkünfte der Stadt Hof steht zum Download auf unserer Webseite zur Verfügung.

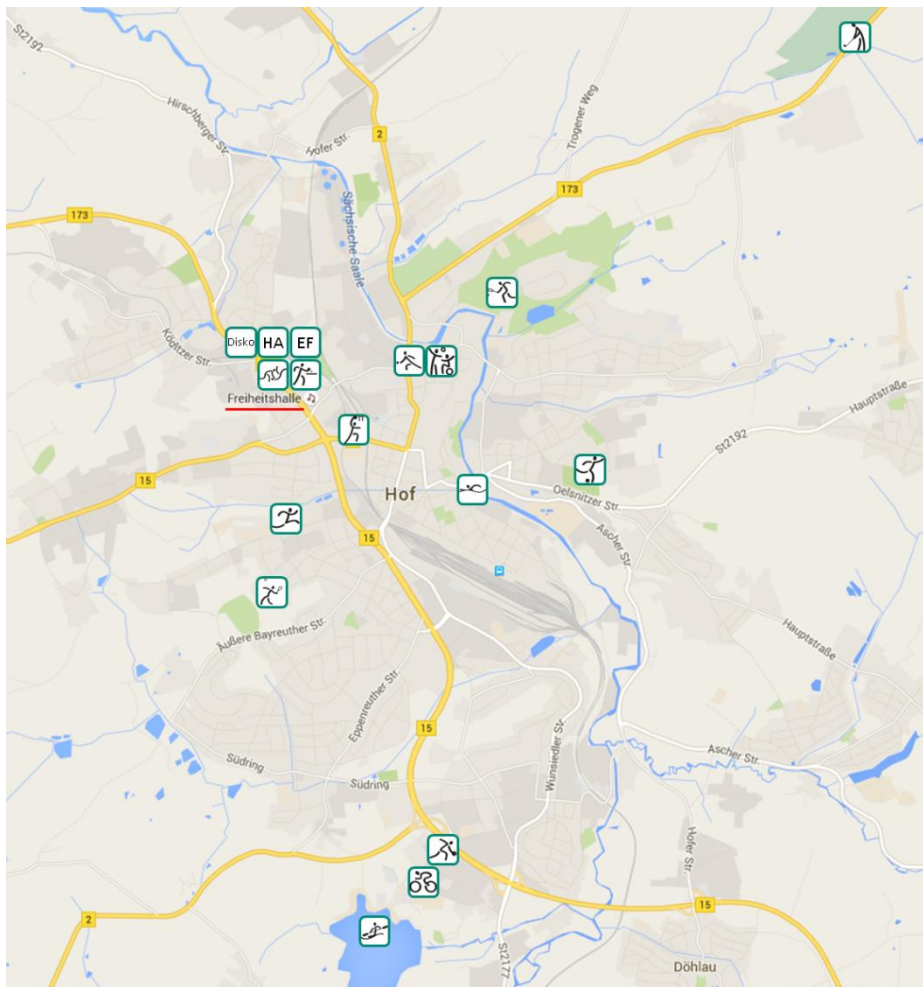
Tourist-Information Hof
Ludwigstraße 24, 95028 Hof
Fax: 09281 815-7779
E-Mail: touristinfo@stadt-hof.de

Ansprechpartner:
Martina Martin; Tel.: 09281 815-1665
Sabrina Meyer; Tel.: 09281 815-7777

Wir empfehlen die Teilnahme an den Spielen in eine Freizeitmaßnahme einzubinden und möglicherweise den Aufenthalt zu verlängern.

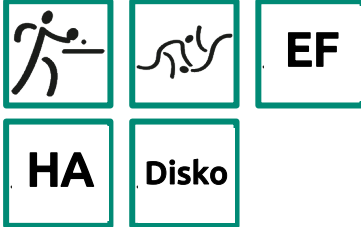
Der Transport vor Ort liegt in der Verantwortung der jeweiligen Delegationen. An den Sportstätten stehen größtenteils ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung. SOBY bemüht sich darum, eine kostenfreie Nutzung des bestehenden Öffentlichen Personennahverkehrs (HofBus) für Teilnehmer anzubieten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in den Info-Briefen zur Veranstaltung.

1.9 Veranstaltungsstätten



Freiheitshalle Hof:

Tischtennis, Judo, Eröffnungsfeier
Gesundheitsprogramm, Athleten-
und Helferdisko

**Städtisches Stadion****Ossecker Straße:**

Leichtathletik

**Städtisches Stadion****Grüne Au:**

Fußball

**HofBad:**

Schwimmen

**Jahnsporthalle:**

Basketball

**Rudolf-Lion-Halle:**

Boccia

**Dreifachturnhalle
am Rosenbühl:**

Badminton

**Untreusee:**

Kanu, Radfahren

**Tennisclub Hof:**

Tennis

**Golfclub Hof:**

Golf

**Bowlingcenter****STRIKE:**

Bowling

**1.10 Versicherung**

Das Vorliegen eines sportärztlichen Attests muss durch die entsendende Institution bestätigt werden. Für jeden Teilnehmer ist eine Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung abzuschließen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung!

1.11 Zeitplan

Bitte beachten: der Zeitplan ist vorläufig und kann sich geringfügig ändern!

Mi., 12. Juli 2017: Tag der Eröffnungsfeier

9:00 - 15:00 Uhr	Akkreditierung der Teams und Familien
ab 10:00 Uhr	Akkreditierung der Helfer
ab 11:00 Uhr	Einweisung der Helfer an den Sportstätten
15:00 – 16:00 Uhr	Delegationsleiter- und Trainermeeting
15:00 – 16:00 Uhr	Pressekonferenz
18:00 – 19:30 Uhr	Eröffnungsfeier
19:30 Uhr	Empfang der Gäste

Do., 13. Juli 2017: 1. Wettbewerbstag

8:30 Uhr	Trainermeeting an den jeweiligen Sportstätten
9:00 – 16:00 Uhr	Klassifizierungen
9:00 – 17:00 Uhr	Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®
10:00 – 16:00 Uhr	Wettbewerbsfreies Angebot
19:00 Uhr	Familienempfang

Fr., 14. Juli 2017: 2. Wettbewerbstag

8:30 Uhr	evtl. Trainermeeting
9:00 – 16:00 Uhr	Klassifizierungen, Wettbewerbe und Siegerehrungen
9:00 – 17:00 Uhr	Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®
10:00 – 16:00 Uhr	Wettbewerbsfreies Angebot
10:00 – 16:00 Uhr	Aktionstag Roller Skating
19:00 – 21:00 Uhr	Athleten- und Helferdisko

Sa., 15. Juli 2017: 3. Wettbewerbstag

8:30 Uhr	evtl. Trainermeeting
9:00 – 16:00 Uhr	Wettbewerbe und Siegerehrungen
9:00 – 17:00 Uhr	Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®
10:00 – 16:00 Uhr	Wettbewerbsfreies Angebot
17:30 – 19:30 Uhr	evtl. Abendsportveranstaltung

So., 16. Juli 2017: 4. Wettbewerbstag

8:30 – 9:00 Uhr	evtl. Trainermeeting
9:00 – 13:00 Uhr	Wettbewerbe und Siegerehrungen
9:00 – 13:00 Uhr	Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®
10:00 – 13:00 Uhr	Wettbewerbsfreies Angebot
ca. 14:00 Uhr	Abschlusszeremonie

2. SPORTPROGRAMM

2.1 Vorbemerkungen

Bei allen Wettbewerben gelten die aktuellen internationalen Special Olympics Wettbewerbsregeln. Das aktuelle Regelwerk finden Sie unter:

<http://specialolympics.de/sport-angebote/sport/sportarten/>. Die ggf. notwendigen Skill- bzw. Leistungseinschätzungstests sind dort ebenfalls beschrieben.

Wir erwarten von allen teilnehmenden Delegationen eine langfristige und fachgerechte Vorbereitung ihrer Athleten und Trainer. Es ist Grundvoraussetzung, dass alle Trainer Kenntnis über die allgemeinen Sportrichtlinien (Artikel I des Regelwerks) besitzen.

Alle Athleten müssen in der Lage sein, ohne den persönlichen Trainer und unter Einhaltung der geltenden Regeln den Wettbewerb zu absolvieren. Jeder Teambetreuer muss das Regelwerk in seiner Sportart beherrschen und akzeptieren. Nur so kann der Veranstalter das gewollte Erfolgserlebnis für alle Teilnehmer ermöglichen und dem Anspruch des Ereignisses gerecht werden. Eine gute Vorbereitung der Teams ist also unbedingte Voraussetzung für einen ungestörten organisatorischen Ablauf aller Sportarten!

Es sollen keine Athleten von der Teilnahme ausgeschlossen werden; wer allerdings noch nicht über Kenntnisse und sportlichen Voraussetzungen für die Wettbewerbe verfügt, sollte sinnvollerweise zum mobilen Wettbewerbsfreien Angebot angemeldet werden.

Ziel ist, jedem Teilnehmer entsprechend seines aktuellen und individuellen Vermögens eine erfolgreiche und freudvolle Teilnahme an den Bayerischen Sommerspielen zu ermöglichen.

2.2 Klassifizierung

Das Klassifizierungssystem von Special Olympics stellt den fundamentalen Unterschied zu allen anderen Sportorganisationen dar. Das Special Olympics Konzept ermöglicht Athleten **aller** Leistungsstufen faire und spannende Wettbewerbe. Es gibt **keine** Ausscheidungswettbewerbe, sondern Wettbewerbe in verschiedenen Leistungsgruppen.

Die Wettbewerbe bei Special Olympics sind so strukturiert, dass die Athleten in einer homogenen Leistungsgruppe nur gegen Athleten mit einem vergleichbaren Leistungsniveau antreten.

Die Zusammenstellung der Leistungsgruppen erfolgt aufgrund der vor Ort erbrachten Leistungen in den Klassifizierungswettbewerben.

Sieger und Platzierungen werden für jede einzelne Leistungsgruppe ermittelt. Der Leistungsunterschied innerhalb der Gruppe soll i.d.R. nicht mehr als 15% betragen (dies ist der Richtwert, andere Werte z.B. in den verschiedenen Kategorien der Leichtathletik möglich). Die homogenen Leistungsgruppen sollten mindestens drei, maximal acht Athleten umfassen, wodurch es zu altersübergreifenden Gruppen kommen kann.

Einteilungskriterien:

1. Leistungsvermögen (entscheidendes Kriterium, Vorrang vor den beiden anderen Kriterien)
 - 15% Richtlinie
 - Vorortüberprüfung – Klassifizierung (durch das Organisationsteam)
 - Mindestens 3, maximal 8 Athleten pro Leistungsgruppe
2. Geschlecht
3. Alter (Stichtag ist der 12.07.2017)

Individuell	Mannschaftssportarten
12-15	15 und jünger
16-21	16-21
22-29	22 und älter
29 und älter	

Wir fordern alle Athleten und Trainer auf, sowohl bei der Meldung der Bestleistungen, als auch bei der Klassifizierung das wahre Leistungsvermögen anzugeben und zu zeigen. Nicht das Gewinnen, sondern das faire und gemeinschaftliche Miteinander steht im Vordergrund! Weichen die Leistungen im Finale von den gemeldeten Zeiten und den Klassifizierungsergebnissen – entsprechend der Vorgaben des Regelwerks – stark ab, werden die Athleten aus Gründen der Fairness und dem Schutz der anderen Teilnehmer disqualifiziert.

Einer Disqualifikation kann jedoch vorgebeugt werden:

- ➔ Durch die Korrektur der Weite Höhe, Zeit durch den Trainer mit Hilfe des Leistungsverbesserungsformulars

Das Einreichen ist möglich

1. bis zur Ummeldefrist
 2. vor dem ersten Wettkampf (vor Ort)
 3. nach der Klassifizierung
- ➔ Gründe hierfür sind z.B.: weil der Athlet in der Klassifizierung gestürzt ist, nach einer Erkrankung wieder bei Kräften ist oder er das falsche oder defektes Material verwendet hat (andere Schuhe, platter Reifen oder ähnliches)

Wir möchten zusätzlich darauf hinweisen, dass in den Mannschaftssportarten die Möglichkeit der Nachklassifizierung besteht. Sollte eine Mannschaft in den Finalwettbewerben aufgrund vorheriger Zurückhaltung der eigenen Leistung in eine spielschwächere Gruppe eingestuft worden sein, kann diese nach der Durchführung der ersten Finalspleie disqualifiziert oder auch noch in ein höheres Level eingeordnet werden.

2.3 Siegerehrungen

Entsprechend des Special Olympics Konzeptes werden die ersten drei Athleten/Mannschaften einer Leistungsgruppe mit Medaillen, die Nachfolgenden mit Platzierungsschleifen bzw. bei Disqualifikationen mit Teilnehmerschleifen geehrt. Bei der Teilnahme am Wettbewerbsfreien Angebot erhält jeder Teilnehmer eine Teilnehmerschleife.

2.4 Unified Programm

Das Unified Sports® Programm von Special Olympics ist ein wirkungsvolles Beispiel für Inklusion. In Unified Teams treiben Menschen mit und ohne geistige Behinderung gemeinsam Sport, trainieren und nehmen an Wettbewerben teil, lernen voneinander und bauen gleichzeitig Barrieren und Grenzen im alltäglichen Umgang miteinander ab. Dabei unterscheidet Special Olympics drei Ansätze, um allen Athleten (Sportler mit geistiger Behinderung) und Partnern (Sportler ohne geistige Behinderung) die Möglichkeit zu geben, sich gemäß seiner Interessen und Möglichkeiten am Unified Sports® Programm zu beteiligen (für nähere Informationen zu den drei Modellen siehe <http://specialolympics.de/sport-angebote/sport/unified-sportsR/>).

Bei den Special Olympics Landesspielen Bayern 2017 Hof kommt ausschließlich der wettbewerbsorientierte Ansatz (competitive model) zum Einsatz. Das heißt, dass die Zusammensetzung der Unified Teams so gestaltet sein soll, dass die Sportler etwa vergleichbares Alter und ähnliches, sportliches Leistungsniveau aufweisen und sich über regelmäßiges, gemeinsames Training kennen. Es ist nicht möglich, dass Trainer/Betreuer gleichzeitig Partner sind. Wir weisen darauf hin, dass bei Missachtung dieser Regel Disqualifikationen ausgesprochen werden können.

2.5 Sportkleidung

Regelungen zur Wettbewerbskleidung finden Sie zum größten Teil in den Regelwerken der Sportarten. Ansonsten gelten die Richtlinien des jeweiligen Landesfachverbandes. Wir bitten um den Verzicht einfacher, meist unbequemer Freizeitkleidung und setzen das Tragen von Sportkleidung generell voraus.

2.6 Sportarten

Allgemeines

Athleten dürfen nur in einer Sportart gemeldet sein.

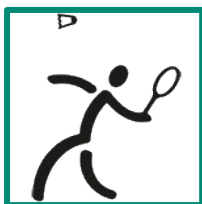
Es wird erwartet, dass alle Athleten gut vorbereitet sind, damit die Leistungen in den Klassifizierungs- und Finalwettbewerben möglichst konstant sind.

Für jede Sportart bzw. jedes Team in einer Sportart ist ein Sport-Verantwortlicher zu benennen.

Möglichst nur der Sport-Verantwortliche sollte mit der Wettbewerbsleitung Kontakt aufnehmen. Der Sport-Verantwortliche nimmt an den Trainerbesprechungen teil und leitet die Informationen an die anderen Betreuer seiner Mannschaft weiter.

Der Sport-Verantwortliche ist dafür verantwortlich, dass die angegebenen und gezeigten Leistungen dem tatsächlichen Leistungsvermögen entsprechen, dies setzt das Wissen um die Leistungsfähigkeit der Athleten voraus. Ist der Verantwortliche vor Ort nicht der Trainer, bitten wir um gezielte Informationsweitergabe vor der Veranstaltung.

Badminton



Bayerische Koordinatoren: Nigel Devereux/Jan Heistermann

Dreifachturnhalle am Rosenbühl

Max-Reger-Straße 71

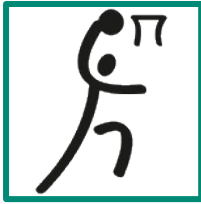
95030 Hof

Damen und Herren, bis zu zwei Starts pro Person.

- Einzelwettbewerb
- Doppelwettbewerb (ggf. Mixed Doppel)

zzgl.: „Schnupperkurse“ für alle Teilnehmer (auch der anderen Sportarten)

Basketball



Bayerischer Koordinator: Michael Newton

Jahnsporthalle
Jahnstraße 5
95030 Hof

- Traditional Turnier – Aufgebot Mannschaft: 8 - maximal 12 Spieler
- Unified-Turnier – Aufgebot Mannschaft: 8 - maximal 12 Spieler

Boccia



Bayerischer Koordinator: Horst Demmelmayr

Rudol-Lion-Halle
Sigmundsgraben 42
95028 Hof

Disziplinen:

- Einzel (getrennte Wertung m/w)
- Doppel (getrennte Wertung m/w; Mixed Doppel werden bei den Herren gewertet)
- Mannschaft (Mixed-Wertung für alle Mannschaften)
- Unified Doppel (Mixed-Wertung)

Hinweise:

- Damen und Herren – Die Sportler dürfen an maximal zwei Disziplinen teilnehmen. Ausschließlich die Disziplin „Unified Doppel“ darf als zusätzliche, dritte Disziplin ausgewählt werden. Wer sich für „Unified Doppel“ meldet, kann nicht im „Doppel“ starten, da die Wettbewerbe parallel laufen.

Bowling



Bayerischer Koordinator: N.N.

Bowlingcenter STRIKE
Stelzenhofstraße 11
95032 Hof

Disziplinen:

- Einzel
- Doppel (m/w, Mixed oder Unified)
- Mannschaft (4 m/w getrennt, 2m+2w oder Unified)

Hinweise:

- Damen und Herren – Die Sportler dürfen an maximal zwei Disziplinen teilnehmen.
- Es werden keine Skillwerte benötigt.

Fußball



Bayerischer Koordinator: Thomas Fritsch

Städtisches Stadion Grüne Au
Oelsnitzer Straße 101
95028 Hof

Aufgebot bis 12 Spieler, (voraussichtlich) 1x 15 min in der Klassifizierung und 2 x 15 min Spielzeit in den Gruppen und Finalspielen

- Kleinfeld Turnier Herren und Mixed (7er-Mannschaften)
- Kleinfeld – Damen – Turnier (7er-Mannschaften)
Ist die Anzahl der gemeldeten Damen-Mannschaften zu gering, werden diese Mannschaften dem Herren und Mixed-Turnier zugeteilt.
- Kleinfeld – Unified – Turnier (7er-Mannschaften)

Golf



Bayerischer Koordinator: Udo Rinkowitz

Golfclub Hof
Gumpertsreuth 25
95185 Gattendorf-Haidt

Disziplinen:

- Level 1 – Einzel-Geschicklichkeitswettbewerb
- Level 2 – Unified-Wettbewerb (9-Loch)
- Level 4 – Einzelwettbewerb (9-Loch)

Hinweise:

Der Einzel-Geschicklichkeitswettbewerb Level 1 ist die Klassifizierung für die Wettbewerbe in den Levels 2 und 4.

Es werden keine Skillwerte benötigt.

Judo



Bayerischer Koordinator: Alwin Brenner

Freiheitshalle Hof
Festsaal
Kulmbacher Straße 4
95030 Hof

Disziplinen:

Damen und Herren in Alters- und Gewichtsklassen sowie Leistungskategorien (s. Regelwerk)

- Einzelwettbewerb (Level 1-3)
- Mannschaftswettbewerb
- leistungsabhängige Kata

Jeder Athlet kann in allen drei Disziplinen starten.

Die Zusammensetzung der Teams im Mannschaftswettbewerb wird nach dem Einzeltourier mit den Vereinen/Gruppen besprochen, eine Meldung der interessierten Sportler für den Mannschaftswettbewerb muss jedoch schon in der Online-Anmeldung erfolgen.

Das Judo-Turnier ist als inklusives Turnier geplant; Kinder und Jugendliche aus Hof sollen parallel an den Start gehen können.

Kanu



Bayerischer Koordinator: Horst Schlisio

Untreusee
95032 Hof

Damen und Herren – Jeder Athlet darf drei Einzelstarts und zusätzlich eine Staffel und ein Rennen C4 melden.

Die Streckenlänge beträgt 200m in stehendem Gewässer

Die Nummer kennzeichnet die Rennnummer

b.–e. sind die Altersklassen für die Meldung

b. 12-15 Jahre

c. 16-21 Jahre

d. 22-29 Jahre

e. 30+

Nr.1/ b-e 200m Kajak Touring 1 weiblich

Nr.2/ b-e 200m Kajak Touring 1 männlich

Nr.3/ 200m Kajak Touring 1 für Unified Partner

Nr.4/ b-e 200m Kajak Touring 2 weiblich

Nr.5/ b-e 200m Kajak Touring 2 männlich

Nr.6/ 200m Kajak Touring 2 Unified

Nr.7/ 200m Canadier C4 Unified

Nr.8/ 200m Pendel Staffel (K1 weiblich, K1 männlich, K2 Unified)

Nr.9/ 200m Kajak 1 Professional weiblich

Nr.10/ 200m Kajak 1 Professional männlich

Ist ein Zweier im Alter unterschiedlich besetzt, so gilt die Klasse des Jüngeren.

Die oben beschriebene Staffel wird als Pendelstaffel gefahren. Eine Staffel besteht aus K1 weiblich, K1 männlich und K2 Unified.

Alle Athleten, die erstmalig teilnehmen, bitte mit dem Skill/Bestwert 3 kennzeichnen. Die übrigen Starter werden mit den vorhandenen Ergebnissen eingeteilt.

Gemischte Boote starten grundsätzlich in der männlichen Klasse.

Mit dem Meldeschluss müssen folgende Meldungen vorliegen:

Die reguläre Meldung von SOBY, aber ohne Skill-Zeiten. Diese werden in den Vorläufen ermittelt.

Die Teamkonstellationen müssen zur Online-Anmeldung erkenntlich gemacht werden.

Rennen im Rahmen des Unified Programms werden in allen Läufen mit dem gleichen Partnern gefahren.

Im Canadier4 stellt jedes Team seinen eigenen Steuermann.

Der Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen erstellt.
Jeder Athlet muss schwimmen können. Es gilt die Schwimmwestenpflicht; eigene Schwimmwesten dürfen benutzt werden.
Boote und Paddel werden gestellt. Eigene Paddel aller Typen dürfen mitgebracht werden.
Boote:
K1 Prijon 3,20m; K2 Prijon 4,60m; Canadier 4; alle Marken, ein Typ in den jeweiligen Rennen
K1 Prof. alle herkömmlichen Kajak 5,20m lang/51cm breit
Paddel: Es gibt keine Beschränkung bei den Paddeln. Es stehen Prijon Bora zur Verfügung.
Schwimmhilfe:
Das Tragen ist Pflicht!
Sie müssen der DIN-Norm entsprechen und gekennzeichnet sein. Sie müssen dem Körpergewicht entsprechen.

Leichtathletik



Bayerischer Koordinator: Andreas Eder

Städtisches Stadion Ossecker Straße
Ossecker Straße 50
95030 Hof

Vorbemerkungen:

Jeder Athlet kann nur für eine Kategorie gemeldet werden. Athleten dürfen an zwei Einzelwettbewerben und einer Staffel innerhalb einer Kategorie teilnehmen.

Die Zuteilung zu einer Kategorie wird anhand der Vormeldung vorgenommen.

Teilnehmer an den Wettbewerben für Athleten mit geringerer Leistungsfähigkeit starten in Kategorie 1 und dürfen für eine Teilnahme an den Wettbewerben in ihrer Leistung nicht besser sein, als:

	Frauen	Männer
50m Lauf	11,00 sek.	10,00 sek.
Ballweitwurf (200g)	25,00 m	30,00 m
Weitsprung aus dem Stand	1,20 m	1,40 m

Wettbewerbsprogramm:

Kategorie 1 – Athleten mit geringerer Leistungsfähigkeit

(WK02) 50m Lauf

(WK03) Ballweitwurf (200 g)

(WK04) Weitsprung aus dem Stand

(WK05) 4 x 50m Pendelstaffel

Kategorie 2 – Rollstuhl-Wettbewerbe

(WK06) 50m Rollstuhl-Rennen

(WK07) 100m Rollstuhl-Rennen

(WK08) 400m Rollstuhl-Rennen

(WK09) Kugelstoßen

(WK20) Mini-Speerwurf

Kategorie 3

- (WK11) 100m Lauf
- (WK21) 400m Lauf
- (WK12) 1.500m Lauf
- (WK13) 4 x 100m Staffel
- (WK14) 4 x 100m Unified-Staffel
- (WK15) 4 x 400m Staffel
- (WK16) 4 x 400m Unified-Staffel
- (WK17) Weitsprung mit Absprungzone
- (WK18) Weitsprung vom Balken
- (WK19) Kugelstoßen
- (WK20) Mini-Speerwurf
- (WK24) Hochsprung (Ausgangshöhe: 70cm)

Kategorie 4

- (WK11) 100m Lauf
- (WK21) 400m Lauf
- (WK13) 4 x 100m Staffel
- (WK14) 4 x 100m Unified-Staffel
- (WK15) 4 x 400m Staffel
- (WK16) 4 x 400m Unified-Staffel
- (WK12) 1.500m Lauf
- (WK22) 5.000m Lauf

Kategorie 5 - Fünfkampf:

(WK25) 100m Lauf, 400m Lauf, Weitsprung vom Balken oder Zone, Kugelstoßen, Hochsprung
Teilnehmer an (WK25) Fünfkampf können zusätzlich für eine Staffel melden:

- (WK13) 4 x 100m Staffel
- (WK14) 4 x 100m Unified-Staffel
- (WK15) 4 x 400m Staffel
- (WK16) 4 x 400m Unified-Staffel

Hinweise:

1. Die Wettbewerbe im (WK11) 100m Lauf, (WK12) 1.500m Lauf und die Staffelwettbewerbe (WK13 – WK 16) der Kategorie 3 und der Kategorie 4 werden jeweils als ein gemeinsamer Wettbewerb gewertet.

2. Der Fünfkampf stellt einen Demowettbewerb und den Auftakt für eine nationale Verbreitung dar. Auch bei den Nationalen Spielen 2018 soll es einen Fünfkampf geben.

Geplanter Ablauf Tag1: 100m, Weitsprung und Kugelstoßen

Geplanter Ablauf Tag2: Hochsprung und 400m

RadSPORT



Bayerischer Koordinator: Joachim Schuster

Am Lindenbühl – Stelzenhofstraße – Wilhelm-Löhe-Straße
95032 Hof

Einzel-Wettbewerbe – Damen und Herren: Jeder Teilnehmer kann für maximal drei Wettbewerbe innerhalb einer Kategorie gemeldet werden. Tandemstarts (Unified) möglich, mit gemeinsamer Wertung (Disziplinen s. unten)

Es wird keine Skillwert benötigt.

Die Wettbewerbe finden auf einem Rundkurs statt.

Disziplinen:

Dreiradfahrer:	100m Einzelzeitfahren 200m Einzelzeitfahren 500m Einzelzeitfahren 1.000m Einzelzeitfahren
Kategorie 1:	500m Einzelzeitfahren 1.000m Einzelzeitfahren 5km Einzelzeitfahren 5km Straßenrennen
Kategorie 2:	5km Einzelzeitfahren (auch Tandemstart (Unified) möglich) 5km Straßenrennen (auch Tandemstart (Unified) möglich) 10km Einzelzeitfahren 10km Straßenrennen 15km Straßenrennen 25km Straßenrennen

Schwimmen



Bayerische Koordinatoren: Paul Soppel/Angela Maußer

HofBad
Oberer Anger 4
95028 Hof

Teilnehmerobergrenze: 250 Athleten plus Unified Partner

Athleten dürfen maximal an zwei Einzelwettbewerben und einer Staffel teilnehmen.

Disziplinen:

Freistilschwimmen:	25m, 50m, 100m, 200m, 400m
Brustschwimmen:	25m, 50m, 100m, 200m
Rückenschwimmen:	25m, 50m, 100m
Lagenschwimmen:	100m
Schmetterlingsschwimmen:	25m, 50m
Staffeln:	4 x 50m Freistil 4 x 50m Unified Freistil

Staffel: es können gemischte Staffeln (Frauen/Männer) angemeldet werden, diese werden bei den Männern gewertet. In Unified-Staffeln sind Übungsleiter/Betreuer nicht startberechtigt (siehe Regelwerk).

Bei allen Staffelwettbewerben muss die Zusammensetzung in den Vor- und Endläufen identisch sein.

Um Disqualifikationen zu vermeiden sind für die Brust, Rücken- und Schmetterlings-Wettbewerbe nur Athleten anzumelden, die die Schwimmtechnik entsprechen dem Regelwerk beherrschen. Sollte dies nicht der Fall sein, sollten die Athleten in den Freistilwettbewerben an den Start gehen.

Tennis



Bayerische Koordinatoren: Peter Landisch/Nina Hunger

Tennisclub Hof
Theresienstein 8
95028 Hof

Damen und Herren, bis zu zwei Starts pro Person

- Einzelwettbewerb (m/w)
- Doppel- und Mixed-Wettbewerbe
- Unified Doppel mit eigenem Partner (Competitive Mode)

Tischtennis



Bayerischer Koordinator: Stefan Meßlinger

Freiheitshalle
Großes Haus
Kulmbacher Straße 4
95030 Hof

Damen und Herren, bis zu zwei Starts pro Person

- Einzelwettbewerb
- Doppelwettbewerb
- Unified-Doppelwettbewerb

zzgl.: zusätzliches Rahmenprogramm, z.B.: Trainingsdemonstration, Clickball und Möglichkeit zum aktiven Tischtennispiel für Teilnehmer anderer Sportarten oder Zuschauer, Demonstration Tischtennis als Gesundheitssport zur Herz Kreislauf-Aktivierung.

Wettbewerbsfreies Angebot

Bayerischer Koordinator: Matthias Kolley



Die wettbewerbsfreien Mitmach- und Schnupperangebote werden diesmal nicht an einem festen Ort als Parcours stattfinden.

Neben den Wettbewerben gibt es für Teilnehmer, die den Wettbewerb noch nicht verstehen bzw. noch nicht ausreichend beherrschen, wettbewerbsfreie Angebote. Die Teilnehmer können ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten an Stationen aus verschiedenen Sportarten messen. Angeboten werden Bewegungs- und Technikanforderungen im Hinblick auf verschiedene Sportarten sowie Spiel- und Spaßformen mit vereinfachten Regeln und Spielgeräten/ Materialien.

3. RAHMENPROGRAMM

3.1 Eröffnungsfeier und Abschlusszeremonie

Ein wichtiges Element der Landesspiele sind die Eröffnungsfeier und die Abschlusszeremonie. Die beiden Veranstaltungen werden entsprechend des Zeremoniells von Special Olympics durchgeführt.

Die Abschlusszeremonie wird unmittelbar an die Wettbewerbe und Siegerehrungen angebunden, wir bitten daher alle Teilnehmer an der Abschlusszeremonie teilzunehmen, denn nur so erfahren die Landesspiele auch einen würdigen Rahmen.

3.2 Athleten- und Helferdisko

Wie bei den vergangenen bayerischen Spielen wird auch in Hof eine Athleten- und Helferdisko veranstaltet, diese wird in der Freiheitshalle stattfinden.

3.3 Familienprogramm

Das Programm ermöglicht Familien, an den Fähigkeiten ihrer Athleten teilzuhaben, die Freude und den Spaß von Special Olympics-Veranstaltungen mit anderen Familien zu teilen. Das Familienprogramm und der Familienservice sind für Mitglieder von Special Olympics kostenfrei. Für Nichtmitglieder beträgt der Unkostenbeitrag € 15,-/ Familie.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Infobrief. Diesen finden Sie zum Download auf der Homepage. Bitte informieren Sie die Familien der Athleten entsprechend.

3.4 Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®

Zur Unterstützung der Gesundheit der Athleten bietet Special Olympics zahlreiche Gesundheitschecks bei Sportevents im Bereich Hören, Sehen, Zähne, Füße, Haltungsapparat, Ernährung, Rauchen etc. an.

Das Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® wurde zur Verbesserung der Gesundheit und Lebensqualität der Athleten eingerichtet und ist bei nationalen und internationalen Special Olympics-Veranstaltungen Standard. Hierbei werden sowohl Athleten, als auch Betreuer mit Hilfe vieler Veranschaulichungen durch fachärztliches Personal mit wichtigen Informationen versorgt und der aktuelle Gesundheitszustand der Athleten geprüft.

4. ANSPRECHPARTNER

Bei allen Fragen zur Anmeldung, Registrierung und dem Sport steht Ihnen die Geschäftsstelle in München gerne zur Verfügung:

Fragen zum allgemeinen Ablauf

Sebastian Stuhlinger

Tel.: 089 14341840

Email: orga@specialolympics-bayern.de

Fragen zum Sport

Carsten Schenk

Tel.: 089 14341840

Email: sport@specialolympics-bayern.de

Fragen zur Online-Anmeldung per Mail:

Hof2017@specialolympics-bayern.de